

DER 28. FSS SECURITY TALK: INNERE SICHERHEIT Grosse Herausforderungen für die Schweiz

Sehr geehrte Mitglieder, Interessierte und Gäste,

Sicherheit gehört zu den zentralen Voraussetzungen für Freiheit, Wohlstand und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Dennoch wird die Innere Sicherheit der Schweiz stets als selbstverständlich wahrgenommen. Gleichzeitig sehen sich Staat und Gesellschaft mit einer zunehmend komplexen Sicherheitslage konfrontiert: Organisierte Kriminalität, Extremismus, Terrorismus, Radikalisierung, eine gestiegene Gewaltbereitschaft und neue Formen grenzüberschreitender Kriminalität prägen die öffentliche Debatte und stellen Politik, Behörden und Sicherheitsorgane vor grosse Herausforderungen.

Hinzu kommen gestiegene Sicherheitsbedürfnisse der Bevölkerung, zunehmende und komplexere Aufgaben der Sicherheitskräfte sowie personelle, finanzielle und strukturelle Herausforderungen bei der Sicherheit. Während die Anforderungen an Polizei, Behörden und private Sicherheitsdienstleister kontinuierlich wachsen, stehen die verfügbaren Ressourcen vielerorts unter Druck.

Gleichzeitig fühlen sich Teile der Gesellschaft nicht mehr sicher in der Schweiz. Das schwindende Sicherheitsgefühl ist eine reale gesellschaftliche Entwicklung, wie die ETH-Sicherheitsstudie 2026 festhält. Im zunehmenden Spannungsfeld zwischen geopolitischen Unsicherheiten, Globalisierungsdruck, rasantem technologischen Wandel, Auflösung gesellschaftlicher Strukturen und dem Verlust an Werten usw. ist die Gewährleistung der Inneren Sicherheit schwieriger denn je, wie auch die Lageberichte 2025 des fedpol und des Nachrichtendienst des Bundes (NDB) schonungslos aufzeigen. «Keine leichte Lektüre» wie Bundesrat Martin Pfister meinte, «aber eine notwendige».

Der 28. FSS Security Talk widmet sich deshalb dieser hochaktuellen Thematik. Im Zentrum stehen dabei folgende Fragen:

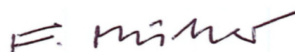
- Warum ist das Sicherheitsgefühl in der Schweiz so tief wie noch nie? Wie haben sich Bedrohungs- und Gefährdungslage in den letzten Jahren verändert?
- Welche Faktoren, Herausforderungen und Gefahren prägen die Innere Sicherheit der Schweiz heute und in den kommenden Jahren? Welche Risiken sind für die Menschen im Alltag besonders akut?
- Wie können die Sicherheitsbedürfnisse der Bevölkerung, der Wirtschaft und des Staats gewährleistet werden? Wie muss eine offene Gesellschaft mit dem Phänomen zunehmender Aggressionen, Übergriffen und Bedrohungen umgehen? Wie kann sich der Einzelne vorbereiten und schützen?
- Warum ist das funktionierende Zusammenspiel von öffentlichen und privaten Sicherheitsdienstleistern inskünftig noch wichtiger? Welche Bedeutung hat die Ausbildung und Schulung der Sicherheitskräfte zur Deeskalation von Konflikten und Gefahren?

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus Politik, Verwaltung, Sicherheitsbehörden und Wirtschaft über die Zukunft der Inneren Sicherheit in der Schweiz zu diskutieren.

Mit freundlichen Grüssen



Thomas Süssli
Präsident
FORUM SICHERHEIT SCHWEIZ (FSS)



Fredy Müller
Geschäftsführer
FORUM SICHERHEIT SCHWEIZ (FSS)

PROGRAMM

- 17:30** ● **Türöffnung**
- 18:00** ● **Begrüssung**
- Thomas Süessli
Präsident, FORUM SICHERHEIT SCHWEIZ
- 18:10** ● **Inputreferat**
- Eva Wildi-Cortés
Direktorin, Bundesamt für Polizei fedpol
- 18:30** ● **Kurz-Stellungnahmen**
- Regierungsrätin Karin Kayser-Frutschi
Präsidentin, Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren KKJPD
 - Matteo Cocchi
Präsident, Konferenz der Kantonalen Polizeikommandantinnen und -kommandanten der Schweiz KKPKS
 - Armin Berchtold
Präsident, Verband Schweizerischer Sicherheitsdienstleistungs-Unternehmen
- 19:00** ● **Podiumsgespräch und Fragerunde**
- Moderation: Fredy Müller, Geschäftsführer FSS
- Eva Wildi-Cortés
Direktorin, Bundesamt für Polizei fedpol
 - Regierungsrätin Karin Kayser-Frutschi
Präsidentin, Konferenz der Kantonalen Justiz- und Polizeidirektorinnen und -direktoren KKJPD
 - Matteo Cochchi
Präsident, Konferenz der Kantonalen Polizeikommandantinnen und -kommandanten der Schweiz KKPKS
 - Armin Berchtold
Präsident, Verband Schweizerischer Sicherheitsdienstleistungs-Unternehmen
 - Michael Götte
Nationalrat
- 20:00** ● **Apéro**

WIR DANKEN UNSEREN EVENT- UND JAHRESPARTNERN

